



Alpenverein Freistadt

Der Wackelstein

Jahresprogramm 2013



Editorial

Als Obmann der Alpenvereinssektion Freistadt freut es mich, lieber Leserin, lieber Leser, dass uns für Dich ein noch dickerer Wackelstein mit noch mehr Veranstaltungen als in den Vorjahren gelungen ist.

150 Jahre alt – und kein bisschen müde!



Die abgelaufene Saison war durch die 150 Jahr-Feiern des Alpenvereines stark geprägt: 2 Aktionstage, einmal mit Wintersport am Braunberg und einmal mit Sommerbergsport am Dachstein. Das Hüttenopening Braunberghütte, die Wanderausstellung im Freistädter Technologiezentrum waren unsere Schwerpunkte, dazu wurde unser Alpinreferent Thomas Pflügl ausgewählt, bei der Jubiläumstour am Großglockner dabei zu sein. In der Öffentlichkeit kamen die Aktionen gut an, zur Geschichte gab es sogar eine eigene Radiosendung mit Altobmann Dr. Helmut Freilinger und mir.

Erfreulich auch, dass endlich der Nordwaldkammweg II eröffnet werden konnte, der auch Bestandteil der in Planung befindlichen Europäischen Urwaldroute sein wird.

Doch schauen wir auch in die Zukunft: bei der Jahreshauptversammlung tritt das bewährte Team zur Wiederwahl an, neu dabei ist allerdings Harald Mairhofer als Jugendteamleiter. Im Tourenführerteam darf ich Heidi Kapfer aus Lasberg, gepürfte Wanderführerin, herzlich begrüßen.

Unser Tourenprogramm wurde ergänzt um den Besuch von Hochseilgärten, Abenteuer Geocaching (Schatzsuche mit dem Handy per GPS-Signal) ist ebenfalls neu. Bewährt hat sich inzwischen das 50+ - Programm mit Touren und Ausflügen unter der Woche. Auf der Suche sind wir aber noch bezüglich eines Paddelwartes.

Auf der Landesausstellung 2013 werden wir in Freistadt mit einer permanenten Orientierungswanderung vertreten sein. Zudem verbindet der Nordwaldkammweg drei der vier Veranstaltungsorte, manche Gäste können den Ausstellungsbesuch also auch mit einer Wanderwoche verbinden.

Abschließend darf ich unseren Jubilaren für die langjährige Treue danken, unsere neuen Mitglieder herzlich begrüßen und ihnen einen guten Start mit uns wünschen.

Dipl.-Ing. Gerd Simon, Obmann

Einladung

zur

83. Jahres- hauptversammlung

am **Freitag**, den **23. November 2012**, **20.00 Uhr**, im Festsaal der Berufsschule Freistadt, Linzer Straße 45.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geschäftsbericht
3. Prüfung und Entlastung des Kassiers
4. Neuwahl des Vorstandes (Wahlvorschlag Seite 7)
5. Tourenprogramm 2012/2013
6. Jubilarehrung (Seite 30)
7. Allfälliges

Nach dem Ende der Mitgliederversammlung präsentieren Tourenführer Bilder der Touren dieses Jahres.

Wir freuen uns auf den Besuch aller Mitglieder und Freunde des Alpenvereins.

Dipl.-Ing. Gerd Simon
Obmann

*Titelfoto: Blick von der Hochmölbinghütte auf die Dachsteingruppe;
Foto: Johanna Kutschera-Kahrer*

Impressum: Herausgeber und Redaktion: OeAV Sektion Freistadt, Salzgasse 23, 4240 Freistadt, ZVR 963097055 Druck: Plöchl. Namentlich gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. An dieser Zeitung haben mitgearbeitet: Rudi Bründl, Otto Daniel, Andreas Freillinger, Johanna Kutschera-Kahrer, Gerhard Kutschera, Angela Hofbauer, Josef Wittinghofer, Karl Satzinger, Felix Denkmayr, Gerd Simon, Maria Schwarz, Alois Wagner, Mariana Yankova, Anni Giritzer, Thomas Pflügl, Günther Höller, Harald Mairhofer, Martin Reindl

150-Jahre-Alpenverein 2012

Sektion Freistadt



Die Sektion Freistadt hat im Rahmen des Jubiläumsjahres 2012 einige 150-Jahre-Alpenverein-Programmpunkte veranstaltet.

Am Samstag, 21. Jänner gab es einen eigenen OÖ-Aktionstag, wo wir verschiedene Tourenmöglichkeiten rund um den Braunberg angeboten haben. Es gab eine Schneeschuhwanderung, Langlaufen, und eine Schitour. In der Braunberghütte, die Hüttenwirt Rudi Bründl liebevollerweise extra für uns aufgesperrt hat, gab es Tee, Glühwein, Gulasch, frisches Brot und andere Köstlichkeiten.



Beim Braunberg-Gipfelkreuz - OÖ Aktionstag zum Jubiläum 150-Jahre Alpenverein

Am Samstag, 17. März wurde die "Epas geht oiwei" Schitour auf den Hohen Tenn (3.368m) durchgeführt. Mit 2.500



Die Wanderausstellung zum Jubiläum war auch in Freistadt zu Gast. Wir freuten uns über zahlreiche Besucher bei der Eröffnung am 20. Juni.



Beim Hütten-Opening am 30. Juni schnitten wir die Geburtstagstorte an

Höhenmetern an einem Tag ist dies einer der längsten Schianstiege der Ostalpen. Es droht ein schöner Tag zu werden... ,munter stapften wir um 5 früh los, um diese Tour der Superlative in Angriff zu nehmen. Gemütliches, aber konstantes Tempo, viel trinken, wenig essen, und wir haben es nicht nur geschafft, sondern v.a. auch ohne blutige Schienbeine, ohne Blasen an den Füßen, und ohne Muskelkater. Und sehr spannend war auch, was diese Dimensionen mit unseren Gedanken machen. Die Kraft der mentalen Stärke, die mobilisierbar ist, ist enorm: man denkt ganz anders, viel großzügiger, weniger problemorientiert.



Das Peak Project Team auf dem Großglockner (3.798 m) mit unserem Alpinwart Thomas Pflügl

Dem Alpenverein Freistadt ist es gelungen, von 19. bis 29. Juni die Wanderausstellung "Berg Heil! - 150 Jahre Alpenverein" auch nach Freistadt zu bringen. Am Mittwoch, 20. Juni 2012 war die Ausstellungseröffnung im Freistädter Technologiezentrum. Theresia und Hans Gallistl zeigten uns ihre wunderschöne Fotoshow ihrer Ladakh Reise.

Das Alpenverein Hütten-Opening am Samstag, 30. Juni wurde von einem umfangreichen Bewegungsprogramm begleitet: eine geführte Wan-

derung ab Schoberstein zur Braunberghütte, eine Mountainbiketour sowie ein Nordic Walking Tour inkl. Einstiegskurs. Um 16 Uhr wurden 3 sehr schön verzierte Geburtstagstorten angeschnitten, die - wie zu erwarten - im Nu "weggeputzt" waren. Am Abend gab es ein Konzert der Band "The Köter". Bluesiger Rock mit Einflüssen aus französischem Folk, Balkan Sound und orientalischer Musik brachten viele der Zuhörer zum Tanzen - alles unter freiem Himmel versteht sich...

Bei der Zentralalpendurchquerung am 28. Juli hat der Alpenverein österreichweit 1.250 Kilometer, 66.000 Höhenmeter im Aufstieg, 16 Gebirgsgruppen und 90 hochalpine Übergänge an nur einem Tag zurückgelegt. Thomas Pflügl von der Sektion Freistadt hat sich für eine der 69 Etappen, die Sternbesteigung des Großglockners, eines von weltweit 150 Gipfelprojekten im "Mammut Peak Project" beworben - und wurde ins 5-köpfige Team gewählt.

Die Königsetappe der Jubiläumstour (27.-29. Juli) führte das Peak Project Team mit Helmkameras, sowie einige Journalisten (Der Standard, Land der Berge, Kleine Zeitung) und VIPs inklusive Alpenvereinspräsident Dr. Christian Wadsack und dem Mammut Team vom Glocknerhaus (2.135 m) über die Salmhütte (2.644 m) zur Hohenwartscharte, und über die Salmhöhe, Salmkamp, und Adlersruhe auf den Großglockner. Es war die selbe Aufstiegsroute wie die Erstbesteiger im Jahr 1800. Auf der Adlersruhe erfolgte dann die höchstgelegenen Geburtstagsfeier Österreichs mit 2 Musikern, die von Kals aufgestiegen sind, wobei der Tisch mit dem 5-köpfigen "Mammut Peak Project Team" bezeichnenderweise "Stimmungstisch" genannt wurde. Ein sehr schönes Jubiläumsfest, woran man erkennen kann, dass nicht nur eingespielte Teams erfolgreich und frohen Mutes sein können.

Der Höhepunkt waren die "Tage des Bergsports" in der Ramsau am Dachstein am Sa/So 1./2. September 2012. Wir haben ein sehr vielfältiges 2-tägiges Tourenprogramm für die ganze Familie zusammengestellt, von Klettergarten mit Standplatzbau über Klettersteige, Mountainbike-Touren, sowie kurze und längere Wanderungen wie z. B. zur Südwandhütte war alles am Programm zu finden.

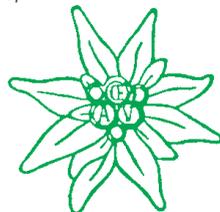
Die Veranstaltung war für Mitglieder und Nichtmitglieder offen, die familienfreundliche Anreise erfolgte in einem Reisebus, was auch einem unserer Aufträge - dem Naturschutz - hilft. Ambitionierte Ziele wie der Hohe Dachstein (2.995 m) oder der Hohe Gjaidstein (2.792 m) fielen dem Schlechtwetter zum Opfer. Die geplanten Klettersteige "Hias" & "Siega" in der Silberkarklamm waren waschnass, und wurden durch den Jugendklettersteig Kala (ab 9 Jahre) und Kinderklettersteig Kali (ab 7 Jahre) ersetzt.

Ein kleines Malheur passierte beim (vermeintlichen) Zustieg zum Kali-Klettersteig: wir standen plötzlich beim Ausstieg statt beim Einstieg... - Was es nicht alles gibt in einem Bergsteigerleben! Wir haben schließlich die Situation gemeistert und sind den Klettersteig - abgestiegen. Den Abend verbrachten wir in der Austria Hütte, welche wir vom Keller bis zum Dach gemietet hatten.

Thomas Pflügl

Vorschlag zur Vorstandswahl

- Dipl.-Ing. Gerd Simon** *Obmann*
Tel: 0699 / 81 25 03 66, 4240 Freistadt, Am Pregarten 7,
gerd.simon@sektion.alpenverein.at
- Martin Reindl** *Schriftführer, Obmann-Stv.*
Tel: 07942 / 751 60 oder 0664 / 473 95 98, 4240 Freistadt, Salzgasse 23,
martin.reindl@freistadt.ooe.gv.at
- Thomas Pflügl** *Alpinwart, Kommunikation, Internet, Obmann-Stv.*
Tel: 0664 / 523 70 90, 4293 Gutau, Lehen 84, thomas.pflugl@aon.at
freistadt@sektion.alpenverein.at
- Karl Satzinger** *Hüttenwart*
Tel: 07947 / 61 61 oder 0680 / 124 32 08, 4292 Kefermarkt, Am Bahnhof 8,
satzinger.karl@aon.at
- Otto Daniel** *Kassier*
Tel: 07952 / 62 35 oder 0664 / 73 87 83 96, 4272 Weitersfelden 21,
otto.daniel@aon.at
- Harald Mairhofer** *Jugendteamleiter*
Tel: 0660 / 403 76 67, 4292 Lasberg, Elz 26, harald.mairhofer@gmx.net
- Felix Denkmayr** *Jugendteamleiter-Stv.*
Tel: 07941 / 81 43, oder 0680 / 123 44 83, 4212 Neumarkt, Bergerweg 9a,
felixdenkmayr@gmx.at
- Günther Höller** *Gerätewart*
Tel: 0664 / 829 13 12, 4240 Freistadt, Trölsberg 55,
guenther.hoeller@bmf.gv.at
- Alois Wagner** *Naturschutzreferent*
Tel: 0664 / 135 23 32 oder 07942 / 761 44,, 4240 Freistadt, Ulmenstraße 4,
wagnerulme@gmx.at
- Maria Schwarz** *Wegewart*
Tel: 07942 / 765 36 (abends), 07942 / 763 00 (Arbeit) oder
0664 / 73 19 90 52, 4240 Freistadt, Kalvarienbergstraße 7
- Dr. Andreas Freilinger** *Rechtsreferent*
Tel: 0699 / 10 22 26 77, 5020 Salzburg, Wiesbauerstraße 10,
andy.freilinger@aon.at
- Gerhard Kutschera** *Fachreferent Alpinklettern*
Tel. 0676 / 613 20 07, 4240 Freistadt, Hanriederstraße 14,
kutschera@epnet.at
- Johanna Kutschera-Kahrer** *Fachreferentin Sportklettern, Design*
Tel. 0676 / 660 75 11, 4240 Freistadt, Hanriederstraße 14,
j.kutscherakahrer@epnet.at
- Günter Spendingwimmer** *Fachreferent Bau*
Tel: 0676 / 452 09 91, 4212 Neumarkt, Hagerweg 5
- Angela Hofbauer** *Fachreferentin 50 +*
Tel: 0664 / 123 53 34, 4212 Neumarkt, Pfarrgasse 1
- Kassenprüfer: **Hildegard Schaumberger** und
Ludwig Ziegler





Am Hohen Tenn - strahlende Gesichter trotz vieler Höhenmeter

Blauer Himmel und eine tolle Aussicht - bei der März-Schitour ins Sigistal



Auf dem Weg vom Grundlsee zur Zimitzalm - Totes Gebirge über vergessene Jagasteige

Einladung

zu den Gemeinschaftstouren der Sektion Freistadt 2012/2013

Jede Tour wird mit Kategorien bewertet. Damit können die Anforderungen an die Teilnehmer besser definiert werden.

Wintertouren (Schall - Bewertung)

I - leicht (Wenig steil. Max 20° geneigte Hänge, übersichtliches Gelände, Grundschwungarten (Stemmbogen))

II - mäßig schwierig (Mäßig steil. Bis zu 30° geneigte Hänge, Mulden oder Rinnen. Sichere Beherrschung der Grundschwungarten)

III - schwierig (Steil. Steilhänge oder Steilrinnen bis zu 40° Neigung. Kontrollierte Schwünge im steilen Gelände auch bei schlechten (z.B. harten) Schneebedingungen. Nur mehr für routinierte Schibergsteiger.)

IV - sehr schwierig (Sehr steil. Steiflanken und Steilrinnen bis zu 50° Neigung. Oft felsdurchsetztes und unübersichtliches Gelände. Sehr sichere Schibeherrschung in allen Schneearten erforderlich. Klettertechnisches Können im kombinierten Gelände von Vorteil.)

V - extrem schwierig (Extreme Steiflanken oder Rinnen ab 50° Neigung. Nur bei besten Verhältnissen zu befahren und für Steilhangspezialisten.)

Klettertouren Bewertung nach der UIAA-Skala (I bis XII-)

Klettersteige Bewertung nach der Hüsler-Skala (A – E, "wenig schwierig" bis "extrem schwierig")

Konditionsanforderung



leicht (bis 4 h Gehzeit / Tag)



mittel (etwa 4 - 6 h Gehzeit / Tag)



schwer (mehr als 6 h Gehzeit / Tag)

Achtung: Alle Teilnehmer unserer Schitouren **müssen** ein funktionstüchtiges Lawenpieps (VS-Gerät), eine Lawinenschaufel, Harscheisen und eine Lawinensonde mitführen.

Alpenvereinsausweis nicht vergessen!

Mitglieder haben Vorrechte auf unseren Hütten.

Die Anmeldung ist auch **online** über www.alpenverein-freistadt.at möglich.

Tourenprogramm

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung!

8. Dez. (Sa) - Schitour Hohe Dirn (1.134 m)

Wenn der erste Schnee in die Berge lockt - Saisonstart im Hintergebirge, 800 Hm Aufstieg, ca. 2 h Gehzeit, Stützpunkt Anton - Schosserhütte (1.158 m), auch für Neueinsteiger, Treffpunkt 8 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Martin Reindl

Tel. 0664 / 473 95 98

martin.reindl@freistadt.ooe.gv.at



9. Jän. (Mi) - Stammtisch

Wandergasthof zur Haltestelle, 20 Uhr

4291 Lasberg, Siegelsdorf 21 - Thema Piepssuche

19. Jän. (Sa) - Schneeschuhwanderung

Mühlviertler Alm

Ca. 2 h in unberührter Natur durch den Schnee, danach gemütlich Mittagessen. Am Nachmittag zurück zum Ausgangspunkt. Kein Wettrennen!!! Bei rechtzeitiger Anmeldung können Schneeschuhe organisiert werden. Abfahrt 8.30 Uhr Stifterplatz -

Fahrgemeinschaften!

Leitung:

Alois Wagner

Tel. 0664 / 135 23 32

wagnerulme@gmx.at



19. Jän. (Sa) - Tiefschneekurs auf der Höss

Für alle Schitourengeher, die ihre Fahrtechnik in der schönsten Disziplin des Schifahrens optimieren wollen. Ausrüstung: Tourenschiausrüstung (Bindung mit Schistopper ohne Fangriemen), Lawinenpieps, Lawinenschaufel sowie Lawinensonde sind vorgeschrieben. Wir empfehlen einen Schi-

helm. "Wo Tiefschnee ist, ist auch ein Weg"



Anmeldung und Leitung:

Gerhard Flautner

Tel. 0676 / 836 675 102

gerhard.flautner@vkb-bank.at

26. Jän. (Sa) - Aktionstag Braunberg

Verschiedene Tourenmöglichkeiten rund um den Braunberg: Schitour, Schneeschuhwanderung, Langlaufen, Schneewandern. Schneeschuhe können ausgeborgt werden (bitte um rechtzeitige Anmeldung bis spätestens So, 20. Jänner !!!). Treffpunkt 13 Uhr Stifterplatz - mit Fahrgemeinschaften nach Holzmühle. Für Jause und für

Getränke ist gesorgt. Die Rückfahrmöglichkeit wird organisiert.

Ansprechpartner:

Alois Wagner

Tel. 0664 / 135 23 32

wagnerulme@gmx.at



1. Feb. (Fr) - Langlauf tour Sandl - Raphaelshöhe - Holzmühle

An-/Rückreise mit Postbus, teilweise Cross-Country-Tour durchs verschneite Mühlviertel, 19 km, Treffpunkt 7:30 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Gerd Simon

Tel. 0699 / 81 25 03 66

gerd.simon@sektion.alpenverein.at

50 plus



2. Feb. (Sa) - Schitour Gsuchmauer (2.116 m)

Schitour im Gesäuse; 3,5 - 4 h Aufstieg, insg. 1.230 Hm; Treffpunkt: 6 Uhr Stifterplatz; Voraussetzung: nur für geübte Tourenschaufahrer; Harscheisen mitnehmen, Anmeldung bis 28. Jänner, max. 10 Teilnehmer

Leitung:

Johanna und

Gerhard Kutschera

Tel. 0676 / 613 20 07

j.kutscherakahrer@epnet.at



9. Feb. (Sa) - Schneeschuhwanderung Traberg

Gehzeit ca. 4 h ohne größere Höhenunterschiede. Lohnende Runde über verschneite Äcker und durch den Wald von Vorderweißbach nach Traberg und retour. Mittags Einkehr in Traberg. Bei Anmeldung mind. eine Woche vorher können Schneeschuhe

organisiert werden. Weitere Details bei der Anmeldung.

Leitung:

Peter Mayr

Tel. 0664 / 313 07 73

mitikas@gmx.at



9. Feb. (Sa) - Schitour Weißhorn (1.755 m)

Schöne Hochwintertour im N des Toten Gebirges mit Aufstieg vom Offensee aus, 3 h Aufstieg, mittlere Anforderungen

Leitung:

Andreas Freilinger

Tel. 0699 / 102 22 677

andy.freilinger@aon.at



16. Feb. (Sa) - Traunstein-

Winterbesteigung (1.691m)

Wir besteigen den Wächter des Salzkammerguts im Hochwinter. Voraussetzungen für eine Winterbesteigung sind neben ausreichender Kälte (=kompakte Eis- und Schneedecke) und geringer Lawinengefahr sicheres Steigen in vereisten Felspassagen (ungesichert). Ein Klettersteigset ist kaum sinnvoll, da die Sicherungseile größtenteils unter Eis & Schnee sind.

Sitzgurt, Helm, Steigeisen, Eispickel, Lawinennieps, Lawinenschaufel sowie Lawinensonde sind vorgeschrieben.

Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90

freistadt@sektion.alpenverein.at



22. Feb. (Fr) - Mondscheinwanderung mit Schneeschuhen

Gehzeit ca. 2 h, ohne größere Höhenunterschiede. Abendliche Rundwanderung bei Vollmondbeleuchtung (oder bei Bewölkung Stirnlampen) in Rading bei Bad Leonfelden. Danach Einkehrmöglichkeit in der Jausenstation Rading. Bei Anmeldung mind. eine Woche vorher können Schneeschuhe

organisiert werden. Weitere Details bei der Anmeldung.

Leitung:

Peter Mayr

Tel. 0664 / 313 07 73

mitikas@gmx.at



2. März (Sa) - Kinderschitag auf der Wurzeralm

siehe Kinder- und Jugendseite

2./3. März (Sa/So) - Schitour samt

2. Hermann Buhl-Gedächtnisbiwak

Schitour im Toten Gebirge. Triumvirat der „3 Mölbinge“ und Raidling-Überschreitung: Kleinmölbings (2.160 m), Mittermölbings (2.318 m), Hochmölbings (2.336 m) und Raidling (1.909 m) Gehzeit 6 h, 1.850 Hm., max. 900 Hm/Tag.

Bis zum Kleinmölbings weitgehend einfache Schiwanderung mit kurzen Steilpassagen, ab dem Kleinmölbings teilweise ausgesetzte Gratwanderung. Zum Gedenken an Hermann Buhl übernachteten wir in einem Schneebiwak (es muss ja kein Stehbiwak sein...).

Lawinenpieps, Lawinenschaufel (auch für den Biwakbau) sowie Lawinensonde sind vorgeschrieben. Biwaksack, Schlafsack, (Alu-)Isoliermatte, Daunenjacke, Warme Kleidung, Ersatzwäsche, etc... "In der Dunkelheit siacht ma net so weit, wia bei Tageslicht, wo ma weiter siacht..." © Marion C.

Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90

freistadt@sektion.alpenverein.at



9. März (Sa) - Schitour Kleiner Pyhrgas (2.023 m)

Schitour im Bereich der Haller Mauern; 3,5 h Aufstieg, insg. 1.130 Hm; Treffpunkt: 6 Uhr Stifterplatz; Voraussetzung: nur für geübte Tourenschifahrer; Harscheisen mitnehmen, Anmeldung bis 4. März, max. 10 Teilnehmer

Leitung:

Johanna und

Gerhard Kutschera

Tel. 0676 / 613 20 07

j.kutscherakahrer@epnet.at



16. März (Sa) - Feldaistwanderung

Interessante und landschaftlich reizvolle Wanderung im Herzen des Mühlviertels. Ausgangspunkt: Feldaist Ursprung (St. Michael). Die Tour verläuft direkt entlang des Flusses, anfangs noch ein Rinnsal dann ein Bächlein, gegen Freistadt zu dann schon ein beachtlicher Fluss. Gehzeit: ca. 6 h

Abholung nach ca. 3,5 h.möglich.

Leitung:

Vroni und Ludwig Ziegler

Tel. 0699 / 11 26 97 75

ludwig.ziegler@gmx.at





Die Tage des Bergsports führte die Sektion Fr eistadt Anfang September in die Ramsau. Verschiedene Tourenmöglichkeiten - von Wandern bis Klettern, von Radfahren bis hin zu Klettersteigen - nutzten die zahlreichen Teilnehmer. Danke für dieses schöne Wochenende!



16./17. März (Sa/So)- Schitour im Tennengebirge

Wermutschneid, 2.304m und Eiskogel (2.321 m)

Sa: Wermutschneid (Gehzeit 3 h/1.400 Hm) und Abfahrt über die steile Südflanke (bis 40°) und kurzen Steilstufen via Trogsteig oder "Schneiderleitensteig".

So: Eiskogel (2.321 m) über die Dr. Heinrich Hackel Hütte (1.531 m) und die Tauernscharte (2.013m, die aktuelle Jahreszahl...), Gehzeit 3, 5 h, 1.400 Hm. Anreise

event. bereits Freitag Nachmittag. Lawinenpieps, Lawinenschaukel sowie Lawinensonde sind vorgeschrieben.

Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90

freistadt@sektion.alpenverein.at



23. März (Sa) - Schitour Scheiblingstein (2.197 m)

Klassiker in OÖ: Ausgangspunkt Parkplatz Bosruckhütte (1.035 m) - über das Phyrgasgatterl zum Gipfel, Abfahrt über die Lange Gasse; 4 h Aufstieg, 1.200 Hm;

Leitung:

Martin Reindl

Tel. 0664 / 473 95 98

martin.reindl@freistadt.ooe.gv.at



2. April (Di) - Saisonöffnung am Braunberg

6. April (Sa) - Planetenwanderweg mit

Führung in der Sternwarte

Der mit dem Gütesiegel ausgezeichnete Weg führt von Freistadt nach Sandl. Gehzeit ca. 4,5 h. 450 Hm. Mittagstrast mit Planetengericht in Mitterbach. Start um 9 Uhr beim Wanderstein (Parkplatz ehem. Tennisplatz) Rückfahrt mit Bus. Am Ziel wird uns Prof. Wolfgang Wöss seine Stern-

warte, Bibliothek und tolle Aufnahmen aus dem Weltall zeigen.

Leitung:

Alois Wagner

Tel. 0664 / 135 23 32

wagnerulme@gmx.at



10. April (Mi) - Stammtisch am Braunberg, 20 Uhr

Thema: Hochseilgarten

20. April (Sa) - Hochseilgarten für Kinder und Jugendliche

siehe Kinder- und Jugendseite

24. April (Mi) - Wanderspaß Mühlviertler Alm

Wir erkunden den "Wird-Nett-Fadweg" mit 15 Spiel- und Erlebnisstationen, 7 km Rundweg, Gehzeit ca. 3 h, Ausgangspunkt Mönchdorf, schöne Aussichtspunkte, Treffpunkt 10 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

50 plus

28. April (So) - Wanderung im Mühlviertel

Wanderung im wunderschönen Mühlviertel, Gehzeit ca. 5 - 6 h, Details bei der Anmeldung

Leitung:

Maria Schwarz

Tel. 07942 / 765 36 (abends)



2. Mai (Do) - Baublüte im Weistracher Obstgarten

Gut markierte Wege und schöne Ausblicke laden ins niederösterreichische Mostviertel. Die Gehzeit auf gut markierten Wegen beträgt ca. 4 Stunden (kaum Asphalt), Ausgangspunkt Pfarrkirche Weistrach,

Treffpunkt 9 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

50 plus

4. Mai (Sa) - Eröffnung Orientierungswanderung

Ein Beitrag der Sektion Freistadt zur Landesausstellung ist eine permanente Orientierungswanderung mit Ziel in St. Peter. Gehzeit ca. 1 Stunde; Eröffnung 15 Uhr

Information:

Gerd Simon

Tel. 0699 / 81 25 03 66

Martin Reindl

Tel. 0664 / 473 95 98



5. Mai (So) - MTB-Tour Nordwaldkammweg Neu

Start 7 Uhr Stifterplatz mit Privat-PKW nach Wullowitz: MTB-Strecke Rybnik - Rozmberk - Dolni Dvoriste - Ticha - Dolni Probrani - Zettwing - Leopoldschlag - Wullowitz. 50 km / 750 hm Reisepass mitnehmen!

Leitung:

Gerd Simon

Tel. 0699 / 81 25 03 66

gmsimon@gmx.net



25. Mai (Sa) - Triftsteig Reichraminger Hintergebirge

Schluchtsteig in uriger Landschaft (ev. Bike & Hike), eventuell von Reichraming aus mit Rad

Leitung:

Andreas Freilingner

Tel. 0699 / 102 22 677

andy.freilingner@aon.at



9. Juni (So) - Bergmesse am Braunberg - 11.00 Uhr

13. Juni (Do) - Kleiner Berg mit großer Wirkung

Wir besteigen einen Berg mit toller Aussicht - den Rotstein (837 m)- Ausgangspunkt Bahnhof Großraming - Treffpunkt 8 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

50 plus

14.-16. Juni (Fr-So) - Klettern in der Wachau

Schwierigkeitsgrade ab III, je nach Eigenkönnen. **Fr:** Abfahrt 16 Uhr, Übernachtung: Campen mit dem eigenen Zelt in Rossatz **Sa/So:** Klettern verschiedener Kletterrouten, je nach Eigenkönnen. Anmeldung bis 10. Juni, Voraussetzung: Kletterkurs II für Fortgeschrittene bzw. Er-

fahrung im Vorstiegsklettern.

Leitung:



**Johanna und
Gerhard Kutschera**

Tel. 0676 / 613 20 07

kutschera@epnet.at

16. Juni (So) - Radtour Mostviertel

Gemütliche Radtour mit mäßigen Steigungen. Großteils auf Güterwegen. Gesamtstrecke ca. 40 km. Einkehrmöglichkeit zu Mittag und zum Abschluss beim Mostheurigen. Abfahrt 8.30 Uhr Stifterplatz -

Fahrgemeinschaften und gemeinsamer Radtransport.

Leitung:

Alois Wagner

Tel. 0664 / 135 23 32

wagnerulme@gmx.at



21. Juni (Fr) - Sonnwendfeuer am Braunberg

22./23. Juni (Sa/So) - Wandern und

Klettern mit Kindern

siehe Kinder- und Jugendseite

22. Juni (Sa) - Open-air Konzert mit "NANA-D"

23. Juni (So) - 8. Braunberg Open-air

Schnellschachturnier

22./23. Juni (Sa/So)- Über vergessene Jagasteige

Dachsteingebirge - Gosau: Bärwurzkogel (2.006m) - Prachtige einsame, aussichtsreiche Geheimtour auf Jagasteigen. Unter den Einheimischen gilt der "Bäwuchzler" als der schönste Aussichtsberg, v.a. beim bekannten "Dachsteinglühen". Wir suchen das Steiraloch, einen alten Wildererunterschupf, wo sogar noch alte Kochtöpfe und Kerzenhalter zu finden sind. Übernachtung auf der Adamekhütte, im "Bahnhof der

Alpen". So: Abstieg über die Gschlösskirchenhöhle, den Luuuuustkogel (1.780m, am Sonntag ist Vollmond!) und über das Nasstal hinunter zum Vorderen Gosausee.

Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90

freistadt@sektion.alpenverein.at



29. Juni (Sa) - Klettersteig für Jugendliche

siehe Kinder- und Jugendseite

30. Juni (So) - Schober (1.328 m)

Diese wunderschöne Tour führt uns auf den Frauenkopf (1.303 m) und auf den Schober (1.328 m) mit Blick auf 6 Seen. Ausgangspunkt Fuschlsee. Gehzeit ca. 4 - 5 h. Abfahrt 7 Uhr Stifterplatz - Trittsicherheit

erforderlich - Rundwanderweg

Leitung:

Heidi Kapfer

Tel. 0664 / 637 17 20



Kinder- und Jugendprogramm 2012 / 2013





Unser spezielles Angebot an
Kinder und Jugendliche

Lerne den Alpenverein kennen

Du hast die Möglichkeit in verschiedene Bereiche hineinzuschnuppern.

Wir bieten dir spannende Unternehmungen und tolle Erlebnisse beim Schifahren, Wandern, Klettern und anderen Aktionen.

Dazu bieten wir dir einen eigenen AV-Pass an! (Siehe Seite 4)

Nach 3 teilgenommenen Schnuppertagen gibt es eine spezielle Überraschungstour! Damit du immer zeitgerecht erinnert wirst, bieten wir auch einen Jugend-Newsletter an.

Sende einfach ein Mail mit folgenden Daten an harald.mairhofer@gmx.net

Vorname, Nachname, Adresse, PLZ, Ort, E-Mail und Handynummer, damit du diesen auch als SMS erhalten kannst.

Nun viel Spaß beim Blättern auf den folgenden Seiten unseres Programms!

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Harald und sein Team



2. März (Sa) - Schitag auf der Wurzeralm

Wir verbringen einen schönen Schitag auf der Wurzeralm in Spital am Phyrn. Abfahrt 7 Uhr in Freistadt (Stifterplatz)

Voraussetzung: selbständiges Schi- und Liftfahren

Kosten: Schipass u. Taschengeld für Mittagessen

Anmeldung:

Harald Mairhofer

Tel. 0660/403 76 67 oder
harald.mairhofer@gmx.net

20. April (Sa) - Hochseilgarten

In der näheren Umgebung begeben wir uns in den Bäumen in ein aufregendes Klettererlebnis. Parcours mit unterschiedlichen Schwierigkeiten, je nach Eigenkönnen.

Voraussetzung: ab 14 Jahre und Körpergröße 130cm

Ansonsten komme einfach in Begleitung eines Erwachsenen mit!!

Anmeldung:

Harald Mairhofer

Tel. 0660/403 76 67 oder
harald.mairhofer@gmx.net

Klettern Klettertreff für Kinder und Jugendliche

jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr während der Schulzeit - in der Kletterhalle in Bad Leonfelden

Info bei unseren Übungsleitern:

Felix Denkmayr, Tel. 0680 / 123 44 83

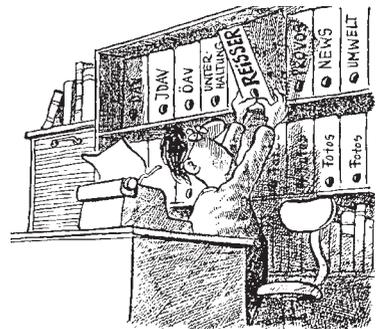
Gerhard Kutschera, Tel. 0676 / 613 20 07

Johanna Kutschera-Kahrer, Tel. 0676 / 660 75 11

Gottfried Schöberl, Tel. 0650 / 372 05 64

Manuel Schwendtner, Tel. 0664 / 391 26 04

Die Kletterkurstermine findet ihr auf
unserer Homepage
www.alpenverein-freistadt.at





Die Ferien(s)passaktion beim Bergfried lockt viele Kinder und Jugendliche an, um einerseits das Klettern auf der Kletterwand zu probieren und andererseits die Abseilaktion beim Bergfried zu bezwingen.



AV
Freistadt

Name: _____

Jugendpass 2013

Tour	Datum	Unterschrift TourenführerIn
.....
.....
.....
.....
.....
.....



Wir starten auf den Braunberg und freuen uns auf einige Spiele, Lagerfeuer und eine Übernachtung in der Hütte.

*Lagerfeuer am Abend -
Rückblick auf das
Kletterwochenende in
Prandegg*



22./23. Juni (Sa/So)

Wandern und Klettern mit Kindern (6-10 Jahre)

Samstag: Aufstieg zur Dümmlerhütte über die Wurzeralm und Übernachtung auf der Hütte, Gehzeit ca. 2 h, einfacher Wanderweg

Sonntag: Aufstieg zum Klettergarten in der Nähe der Roten Wand, Gehzeit ca. 45 min. Klettern oder Spielen am Fuß der Roten Wand. Abstieg zum Linzer Haus über das Brunensteinkar. Gehzeit ca. 1,5 h

Voraussetzung: Ausdauer beim Wandern (siehe Gehzeiten) und Tragen des eigenen Rucksackes! Kletterausrüstung kann vom AV zur Verfügung gestellt werden. Bitte bei der Anmeldung mitteilen. Anmeldung bis 17. Juni, max. 10 Teilnehmer; Treffpunkt Samstag 10 Uhr Stifterplatz

Anmeldung: **Johanna Kutschera-Kahrer**
Tel. 0676 / 660 75 11 oder
j.kutscherakahrer@epnet.at

29. Juni (Sa) Klettersteig für Jugendliche

Wir fahren nach Bad Ischl und mit der Seilbahn auf die Katrin. Von der Bergstation aus bezwingen wir den Gipfel über den Klettersteig (Schwierigkeit B/C), Kletterzeit ca. 60 min - 90 min. Gesamtgehzeit rund 2 1/2 h.

Ausrüstung kann vom AV zur Verfügung gestellt werden, bitte bei der Anmeldung bekannt geben. Kosten: Seilbahn

Anmeldung:

Harald Mairhofer
Tel. 0660/403 76 67 oder
harald.mairhofer@gmx.net

14. Juli (So)

Ferienpassaktion

Du kannst an mehreren Aktivitäten teilnehmen:

- 1) ... unsere Kletterwand ausprobieren
- 2) ... Dich vom Bergfried abseilen lassen
- 3) ... eine Orientierungswanderung machen.

Treffpunkt: Freistadt, äußerer Schlosshof, zwischen 14 und 17 Uhr

Info: **Heidi & Martin Reindl**,
Tel. 07942 / 751 60 oder 0664 / 473 95 98

16. /17. Juli (Di/Mi) Übernachten am Braunberg und Abenteuer Geocaching

Wir starten bei der denkmalgeschützten Eiche um 17 Uhr, die direkt an der Straße zwischen Lasberg und St. Oswald steht. Gehzeit ca. 1 h, Lagerfeuer (Bitte Würstl und Brot mitnehmen) am Braunberg, Spiele und Übernachtung. Passend zum Buch Abenteuer Geocaching suchen wir am Braunberg nach Schätzen (Wenn möglich GPS-Gerät mitnehmen). Am Mittwoch kehren wir nach dem Frühstück wieder zum Startpunkt zurück (Ankunft ca. 10.30 Uhr)

27./28. Juli (Sa/So) - Kletterwochenende Prandegg

Samstag:

Treffpunkt um 10 Uhr bei der Ruine Prandegg, Wanderung ins "little Alaska" mit Klettermöglichkeit. Nach einem gemütlichen Badenachmittag geht's zurück zur Ruine, wo wir im Zelt übernachten werden.

Sonntag: Klettern im Klettergarten Mönchstein. Treffpunkt für Abfahrt um 15 Uhr am Parkplatz beim Klettergarten.

Eingeladen sind alle Kinder und Jugendliche und deren Eltern.

Kosten: 5 Euro für Zeltplatz und Frühstück + Taschengeld für Abendessen beim Wirt. Nähere Infos bei der Anmeldung.

Leitung: **Felix Denkmayr**
Tel. 0680 / 123 44 83 oder
Harald Mairhofer
Tel. 0660 / 403 76 67

Begleitung: **Heidi & Martin Reindl**
Tel. 07942 / 751 60 oder
0664 / 473 95 98

Gerd Simon
Tel. 0699 / 81 25 03 66

14. Sept. (Sa) Klettergarten

Es steht ein Besuch im Klettergarten Dörnbach an. Wir fahren nach Wilhering und klettern je nach Eigenkönnen im Steinbruch.

Anmeldung:
Harald Mairhofer
Tel. 0660/403 76 67 oder
harald.mairhofer@gmx.net

Kinder- und Jugendprogramm 2012 / 2013



3., 10., 17., 24., 31. Juli (Mi) - Freiluftkino am Braunberg

6. Juli (Sa) - Braunberg-Open-air Konzert mit "NIEROSTA"

6./7. Juli (Sa/So) - Großer Priel (2.515 m) / Klettersteig "Tassilo" Schermberg (2.396 m)

Aufstieg vom Almtalerhaus ca. 3 h. Verschiedene Tourenmöglichkeiten von der Welser Hütte aus. Entweder über den Klettersteig "Tassilo" auf den Schermberg 600 Hm, 3,5 h, Schwierigkeit C/D oder auf den Großen Priel Aufstieg 2 h

Leitung:

Andreas Freilingner

Tel. 0699 / 10 22 26 77

Martin Reindl

Tel. 0664 / 473 95 98



9./10. Juli (Di/Mi) - Sonnschienhütte im Hochschwab

Im Hochschwabgebiet besuchen wir die Frauenmaulerhöhle (Taschen- oder Stirnlampe für 30 Minuten Höhlenwanderung mitnehmen - nur mit Führer begehbar) und wandern zu verschiedenen hervorragend bewirtschafteten Almen. Übernachtung Sonnschienhütte (1.523 m) - Touren-

möglichkeiten Spitzkogel (1.743 m) oder Ebenstein (2.123 m) - Gesamtgehtzeit 10 h, Abfahrt 7 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

50 plus

10. Juli (Mi) - Stammtisch am Braunberg, 20 Uhr

Thema: Bergsteigerdörfer

12. -14. Juli (Fr-So) - Bergsteigerdorf Hüttschlag - Salzburger Almenweg

Die vielen Almen sind Markenzeichen des Großarltales! Ausgehend von Hüttschlag gehen wir teilweise am Sbg. Almenweg bzw. suchen uns nette Hütten in dieser wunderbaren Landschaft. Tagesetappen

werden nicht über 6 h Gehzeit sein, denn es soll auch Zeit für gemütliche Rasten und geselliges Miteinander bleiben. Abfahrt 6 Uhr Stifterplatz - Fahrgemeinschaften!

Leitung:

Alois Wagner

Tel. 0664 / 135 23 32

wagnerulme@gmx.at



13./14. Juli (Sa/So) - Klettersteige Grandspitz & Königsjodler

Sa: Anreise nach Dienten und Aufstieg in 1/2 h zur Erichhütte (1.540m). Grandspitz Klettersteig (2.307m) auf den Grandspitz. Schwierigkeitsgrad C-D, 170 Hm /965 Klettermeter, 3:30 h., Zustieg 1:30 h., Abstieg (A/B) 1:30 h., Übernachtung (Schwierigkeitsgrad 0, 8 Std., Vollmondnacht!). **So:** Via Königsjodler-Klettersteig auf den Hohen Kopf (2.875m) und den Hochkönig (2.941m). Schwieriger Klettersteig (viele D Stellen und 1-) in den Berchtesgadener Alpen. Sehr spektakulär werden kleine und große Schluchten (Jungfrauensprung, Teufelsschlucht und Flying Fox über den Sallerriss) überwun-

den sowie 8 zum Teil sehr spitze Türme. Klettern 700 Hm/1.700 Klettermeter, 4:45 h, Zustieg 2:15 h., Abstieg 3:15 h. Gesamt 10 h. Klettersteigset und Helm verpflichtend, Bandschlinge + Radhandschuhe hilfreich. Schwierigkeitsgrad C/D

Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90

freistadt@sektion.alpenverein.at



14. Juli (So) - Ferien(s)passaktion

siehe Kinder- und Jugendseite

16. /17. Juli (Di/Mi) - Übernachten am Braunberg

siehe Kinder- und Jugendseite - mit Abenteuer Geocaching

27./28. Juli (Sa/So) - Kletterwochenende Prandegg

siehe Kinder- und Jugendseite

27.-30. Juli (Sa-Di) - DOLOMITEN - Geisler Gruppe und Sella (2.Teil)

Die Fortsetzung von 2012 ... - Regensburger Hütte- Sas Rigais (3025m, Klettersteig B)- Grödner Joch - Pisciadu Klettersteig(C)- Hütte - Cima Pisciadu (2985m)- Boe Hütte - Mittagstal. Mittlere bis anspruchsvolle Klettersteige vor großer Kulisse, Wege zwischen Felszinnen und die gute Bewirtung auf Südtiroler Hütten erwarten uns. Voll-

ständige Klettersteigausrüstung erforderlich, max 10 Teilnehmer

Leitung:

Andreas Freilinger

Tel. 0699 / 102 22 677

andy.freilinger@aon.at



7. Aug.(Mi) - Hoher Stein und Rote Wand

Am historischen Römerweg gelangen wir auf zwei attraktive Anhöhen des Dunkelsteiner Waldes. Gehzeit 3,5 h, Ausgangspunkt Mitterarnsdorf am rechten Ufer der Donau. Treffpunkt 8 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

50 plus

10. Aug. (Sa) - Braunberg-Open-air Konzert mit "HIMMA"

10./11. Aug. (Sa/So) - Buchstein Westgrat

Wiederholung, weils so schön war ;-)
Schwierigkeitsgrad 3

Leitung:

Mathias Krempl

Tel. 0660 / 129 55 82

mathias.krempel@gmx.at



17./18. Aug. (Sa/So) - Bike & Hike - auf und rund um den Schafberg (1782 m)

Sa: Ausgangspunkt ist Strobl am Wolfgangsee. Entlang des Sees fahren wir auf einem Radweg, Richtung St.Gilgen (545m). Nach dem Mittagessen beginnt über die Scharflinger Höhe die steile Auffahrt zur Buchberghütte/Eisenaualm (1015m) wo wir nächtigen. Zusätzl. Variante für sportliche, ausdauernde Biker: Auffahrt zum Zwölferhorn (1521 m), ca. 983 Höhenmeter und 20 km Wegstrecke sind zu bewältigen! Dafür hat man bereits am 1.Tag einen Gipfel mit lohnender Aussicht bestiegen bzw. befahren.

So: Bergtour auf den Schafberg (1.782m) über die so genannte "Himmelspforte" (ca.1

½ Std.) Wunderschöne Aussichten vom Gipfel auf die verschiedenen Salzkammergutseen und umliegenden Berge! Abstieg zurück zur Eisenaualm und Abfahrt mit dem Rad nach Strobl vorbei am idyllisch gelegenen Schwarzensee.



Leitung:

Otto Daniel

Tel. Tel. 07952 / 62 35 oder

0664 / 73 87 83 96

otto.daniel@aon.at

24. Aug. (Sa) - MTB-Tour rund um Bad Leonfelden

Ca. 44 km und 900 Höhenmeter, Fahrzeit 3 ½ bis 4 h. Abwechslungsreiche Runde von Bad Leonfelden über Zwettl/Rodl und Schönau zum Sternstein und über Weigetschlag wieder zurück. Weitere Details bei der Anmeldung.

Leitung:

Peter Mayr

Tel. 0664 / 313 07 73

mitikas@gmx.at



31. Aug./1. Sep. (Sa/So) - Dachstein Westgrat

Dachstein von Gosausee über Adamekhütte und W-Grat. Letztes Jahr mussten wir ja wetterbedingt beim Gosaugletscher umkehren. Schwierigkeitsgrad 1-2, A/B

Leitung:

Mathias Krempl

Tel. 0660 / 129 55 82

mathias.krempel@gmx.at





Mag. Karel Markvart (KCT), Friedrich Stockinger (Bürgermeister Rainbach), Univ.-Prof. Dr. Michael J. Tauber (Qualitätssicherung Nordwaldkammweg II), Zdenek Kemény (Bürgermeister Horní Dvoriste), Hubert Koller (Bürgermeister Leopoldschlag), DI Gerd Simon (von rechts) eröffnen an der Grenze Österreich - Tschechien den Nordwaldkammweg II



Altobmann Helmut Freilinger und Obmann Gerd Simon mit Redakteur Otto Ruhsam (Freies Radio Freistadt) bei der Vorbesprechung der Radioaufnahmen über die Geschichte des Alpenvereins.



Der Vorstand gratuliert Hüttenwirt Rudi Bründl zum runden Geburtstag mit einem Urlaubsgutschein.

7./8. Sep. (Sa/So) - Sektionstour - Hintergebirge

Dieses Wochenende, zu dem neben dem dazu eingeladenen Vorstand auch interessierte Mitglieder teilnehmen können, führt ins Hintergebirge - Nächtigung: Schüttauernalm

Leitung:

Gerd Simon

Tel. 0699 / 81 25 03 66

gerd.simon@sektion.alpenverein.at

14. Sep. (Sa) - Klettergarten Dörnbach bei Wilhering

siehe Kinder- und Jugendseite

18. Sep. (Mi) - Auf dem Holzweg

Themenweg in Lassing mit zahlreichen Informationstafeln, Gehzeit ca. 5 h, 2,5 km langer Triftsteig, Abfahrt 7 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

50 plus

22. Sep. (So) - Kasberg (1.747 m)

Bergwanderung auf den Kasberg, Gehzeit ca. 6 h, Details bei der Anmeldung

Leitung:

Maria Schwarz

Tel. 07942 / 765 36 (abends)



20.-22. Sep. (Fr-So) - Dreiherrnspitze (3.499 m) & Rötspitze (3.495 m)

Fr: Anreise nach Prägraten in Osttirol; Aufstieg durch das Umbaltal auf die Clarahütte (2.038 m), Gehzeit: 02:15 h.

Sa: Zur Kleinen Philipp-Reuter-Hütte (2.677 m), und über die Westflanke des Ahrnerkopfes zum Vorderen und Hinteren Umbaltörl (2.843 m) über das Althauskees (zuletzt steiler Firnhang bis zu 40 Grad) auf die Dreiherrnspitze („Picco dei tre Signori“), einer der stolzesten Ostalpenberge an der Länderecke Österreich/Italien (1.500 Hm, Gehzeit 7-9 h.). Abstieg wie Aufstieg.

So: Rötspitze (3.495 m) 6 - 8 h oder Hohes Kreuz (3.156 m), 4 h. Eine Übernachtung

ist in der Philipp-Reuter-Hütte (2.692 m) vorgesehen, eine biwakartige, gut ausgestattete Selbstversorgerhütte, daher Essen und Trinken dafür einplanen. Komplette Hochtouren- und Gletscherausrüstung erforderlich: Sitzgurt, 2 Schraubkarabiner, Reepschnüre, Bandschlinge, Eispickel, Steigeisen, Stirnlampe, Helmpflicht.

Leitung:

Thomas Pflügl

Tel. 0664 / 523 70 90

freistadt@sektion.alpenverein.at



28./29. Sep. (Sa/So) - Hochmölbling (2.336m)

Berggrundwanderung im Toten Gebirge
Sa: Aufstieg v. Hinterstoder/Dietlgut über die Türkenkarscharte und den Grimmingboden zur Hochmölblinghütte (1.684m), Nächtigung **So:** Überschreitung der Mölbinggipfel zur Kreuzspitze (2.327m) und über den Schrockengrat zu den Huttererböden, Abstieg ins Tal. Landschaftlich und besonders zur

Herbstzeit sehr schöne, reizvolle mittelschwierige Wanderungen! (Gehzeit pro Tag ca.5-6 Std.)
Max. Teilnehmerzahl 10 Pers.

Leitung:

Otto Daniel

*Tel. Tel. 07952 / 62 35 oder
0664 / 73 87 83 96
otto.daniel@aon.at*



9. Okt. (Mi) - Stammtisch am Braunberg, 20 Uhr

Thema: GPS-Apps fürs Handy

10. Okt. (Do) - Bergauf-Bergo' Weg

50+ plus

Diese idyllische Wanderung bringt uns ins Granitbergländ - weite Wälder und beeindruckende Findlinge. Gehzeit ca. 2,5 h, 8,6 km, Ausgangspunkt Ortsmitte Allerheiligen, Treffpunkt 9 Uhr Stifterplatz

Leitung:

Josef Wittinghofer

Tel. 0664 / 230 82 73

25. Okt. (Fr) - Sing- und Liederabend am Braunberg

Notenkunde statt Knotenkunde.
Treffpunkt 19.30 Uhr Braunberg-hütte



Information:

Christa Grubauer

Tel. 0680 / 205 88 55

Angela Hofbauer

Tel. 0664 / 123 53 34

31. Okt. (Do) - S'Restltringa am Braunberg

Jungfrau



Eröffnung Nordwaldkammweg II

Am Freitag, den 4. Mai 2012 wurde der Nordwaldkammweg II von

- Friedrich Stockinger, Bürgermeister von Rainbach,
- Zdenik Kemény, Bürgermeister von Horní Dvorišti, sowie
- DI Gerd Simon, Obmann des Alpenvereines Freistadt



am Grenzübergang Hörschlag feierlich eröffnet.

Wegen Schwierigkeiten mit der lokalen Jägerschaft von Kerschbaum wurde nicht nur eine Umlenkung über Tschechien bei Eisenhut, sondern noch vor der Eröffnung kurzfristig eine Wegverlegung über Deutsch Hörschlag nötig. Erstmals ist damit auch ein Stück Nordwaldkammweg in Tschechien mit dem Kammlogo markiert worden (Abschnitt Haidbach/Simon-Steg = Grenzstein III/15 bis Grenzstein III/18 = Gemeindegrenze Rainbach - Leopoldschlag - Český Heršlák). Der Nordwaldkammweg II ist 179 km lang bei 3.638 m Gesamtanstieg und 4.362 m Gesamtabstieg.

Der Wegverlauf ist vom Dreisesselberg/Tristolnicnik über den Schwarzenbergschen Schwemmkanal / Švarcenberský plavební kanál nach Sv. Tomáš, Predni Vyton, Dürnau zum Sternstein und weiter über Allhut, Heidenstein, Kerschbaum, Tábor, Mairspindt, Buchers zum Urwald Zofin, dann nach Nové Hradý bis zum Anschluss an den klassischen Nordwaldkamweg in Pyhrabruck/NÖ.

Bis auf den Abschnitt Kreuzung bei Frantoly (Teilung von Nordwaldkammweg II und III, N48° 35,340 E014° 18,850) bis Bombardiste (N48° 35,240 E014° 16,500 - 900 m Weglänge) und nördlich von Cerne Udoli sind alle Wege in Tschechien mit KCT - Markierungen versehen, die Markierungsfarben in den von der Sektionshompape downloadbaren Detailkarten eingezeichnet. Auch die möglichen Verbindungswege zwischen den Wegen I, II und III sind eingezeichnet. Somit ist von den Standorten Schöneben / Predni Zvonkova, Guglwald/Sv. Tomas - Predni Vyton, Bad Leonfelden/Vissy Brod, Freistadt/Rainbach, Sandl/Kamenec, Karlstift/Buchers, Bad Großpertholz / Zofin und Harbach - Nebelstein / Novy Hradý der alte und neue Weg in Achterschleifen absolvierbar.

Der gedruckte Nordwaldkammführer im Verlag Ennstaler ist vergriffen, es ist eine Neuauflage, die auch den Nordwaldkammweg II beinhaltet, für das Frühjahr 2013 geplant.

Gerd Simon

Naturschutz spielt im Alpenverein eine wichtige Rolle.

Nachstehend einige Schwerpunkte.

√ **Bergsteigerdörfer:** Dabei werden Orte bzw. Regionen beworben die ihre Ursprünglichkeit bewahrt haben und nicht durch Bettenburgen und übertriebene Liftanlagen zerstört sind. Wege, Hütten und Gastronomie müssen in Ordnung sein. Es gibt eine interessante Gesamtbroschüre und spezielle Hefte zu den einzelnen Regionen. Diese können bei der Jahreshauptversammlung mitgenommen bzw. bestellt werden.

√ **Umweltfreundliche Anreise:** Angestrebt wird die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln und wo die nicht möglich oder zumutbar ist, möglichst umweltfreundlich mit Bussen oder Fahrgemeinschaften. Wir bemühen uns in Freistadt dies umzusetzen.

√ **Schitechnische Erschließung** des Warscheneck-Gebietes: Leider sind die Pläne dieses sinnlosen Projektes immer noch am Köcheln. Durch die erforderlichen Liftanlagen, Zufahrtstraßen und Schitrassen würde dieses Naturschutzgebiet gravierend zerstört und diese Region für die Bergwanderer im Sommer entwertet. Mit den großen Schigebieten in Salzburg und Tirol kann dieses Gebiet auch durch einen Zusammenschluss nicht mithalten. Familien mit Kindern kommen auch im derzeitigen Gebiet (Höss bzw. Wurzeralm) auf ihre Rechnung und vermutlich noch etwas billiger. Außerdem wird in dieser Höhenlage die Schneeproduktion immer aufwendiger werden.

√ **Windenergie:** Grundsätzlich ist der Alpenverein natürlich für alternative Energieerzeugung. Jedoch sollten Windräder nicht ohne Rücksicht in die Landschaft gestellt werden. Gipfelgrate z.B. müssen nicht unbedingt mit riesengroßen Windrädern verstellt werden. Auch sollten vorhandene Zufahrtsstraßen genutzt werden und nicht neue Trassen für den Transport und die Instandhaltung bis in die Gipfelregion in die Natur gesprengt werden.

√ **Braunberghütte:** Erfreulich ist, dass sich unser Hüttenwirt Rudi Bründl erfolgreich bemüht biologische Produkte und diese möglichst aus der Region anzubieten. Auch das ist Naturschutz!

√ Der Alpenverein will mit seiner Naturschutzarbeit unsere wunderschöne Bergwelt auch für unsere Kinder und die Generationen danach erhalten. Leisten auch Sie (Du) Ihren (Deinen) Beitrag.

Alois Wagner - Naturschutzreferent



Die Bike & Hike Tour von (Schönwetter) Otto führt uns auf und rund um die Kammspitze (2.139m)

Unser jüngstes Mitglied (von nunmehr mehr als 800!) ist sehr fotogen platziert auf der Alpenvereinskarte Lechtaler Alpen 3/4, Heiterwand und Muttekopfgebiet...

Finja

Eltern: Susanne Pröll & Peter Pammer



Andreas führte eine Tour ins Herz der Dolomiten.



Im September war die Steirische Kalkspitze das Ziel einer Tour.



Schneeschuhwanderung

Mühlviertel 11.2.2012

Wir waren nur eine kleine Gruppe von Schneeschuhwanderern. Auf Grund der extremen Kälte entschlossen wir uns kurzfristig zu einer Programmänderung und verlegten unsere Tour von Vorderstoder ins Mühlviertel.

Bei strahlendem Sonnenschein und -14 °C starteten wir in Reichenau. Die freien Schneeflächen querten wir in der direkten Linie, im Wald folgten wir Forststraßen und Güterwegen. Von Glashütten ging es am unverspurten Wanderweg über Dreiegg nach Sonnberg, wo wir uns in der Jausenstation „Auf der Sunnseitn“ gerne aufwärmten. Retour nach Reichenau wanderten wir entlang der Langlaufloipe, auf Forstwegen und quer über die verschneiten Felder. Nach gut vier eiskalten, aber schönen Stunden mit den Schneeschuhen erreichten wir wieder unseren Ausgangspunkt.

Peter Mayr

Unterwegs in den bleichen Bergen

Sella, Marmolada, klingende Namen, das Herz der Dolomiten. Schon vor Anmeldeschluss war die Tour ausgebucht. Große Erwartungen bei der Anreise, erste Eindrücke am Sellajoch. Bei bestem Wetter zur Contrinhütte. Alte, neu ausgebaute Bergsteigerunterkunft an der Südseite der Marmolada. Am nächsten Tag Cima Ombretta 3011m hoch, kaum bekannt, doch mit Traumaussicht auf die Südwände der Dolomitenkönigin, wir allein am Gipfel, gigantische Schau,Bewunderung für die Kletterer, die diese Wand als Erste durchstiegen haben.

Der nächste Tag bringt den angekündigten Wetterumschwung, Wolkengebräu schon am Vormittag. Dennoch steigen wir steil und mühsam zur Marmoladascharte an. Am Grat angekommen ist die Sicht schlecht, Gewitter angesagt, wir verzichten schweren Herzens auf den Westgratklettersteig, steigen hinab zum Gletscher, der teilweise blank ist, so sind wir froh um unsere Steigeisen. Gemütliches Hinüberbummeln unter dem riesigen Berg zum Pian de Fiacconi (Platz der Feiglinge). Sind wir das? Nein, die Entscheidung auf den Gipfel zu verzichten war richtig, obwohl das Gewitter ausbleibt.

In der Früh hüpfen wir (oder werden gestoßen) in den originellen Korblift und schweben ins Tal, Regen setzt ein, wir müssen hinüber zur Sella. Am Pordoi-Joch sitzen wir den Sturm im Gasthaus aus. Wie kommen wir bei dem Wetter auf die Kostnerhütte? Doch zwei Stunden später klart es auf. Doch Engel dabei gehabt, oder waren es nur die "Roundergirls"? Trocken erreichen wir nach schönem Aufstieg die gastliche Hütte. So schön haben wir selten gewohnt, Lager mit

Bettzeug, Zimmer mit Aussicht auf die "Königin", die uns keine Audienz gewährte und erst das Essen, 5 Sterne in einer Menge, die selbst hungrige Bergsteiger kaum bewältigen.

Am nächsten Tag über den Vallon Klettersteig, der originell an einem Wasserfall vorbeiführt auf den höchsten Gipfel der Sella. Biz Boe. Waren wir beim Aufstieg wieder mal alleine, so empfängt uns kurz unter dem Gipfel eine bunte Schar von Bergläufern, das "Dolomites Skyrace" findet heute statt. Nach kurzer Rast in der Gipfelhütte geht's bergab - das Panorama könnte nicht schöner sein, im Tal kehren wir noch bei "Gerard" mit Langkofelblick ein, die Runde schließt sich, doch längst haben wir neue Ziele erspäht - ja wir kommen 2013 wieder . Fortsetzung folgt.

Andreas Freilinger

Sektionstour 2012 Blaueishütte

Mit der Sektionstour bedankt sich die Sektionsführung bei Tourenführern und Vorstand für ihre ehrenamtliche Tätigkeit. Diesmal war Ziel der Sektionstour das Berchtesgadenerland mit der Blaueishütte als Standpunkt. Es war das schönste Herbstwochenende der Saison, dementsprechend war auch überall viel los. Steinberg und Schärten Spitze konnten bezwungen, dazu die Naturschönheiten des Wimbachtales im Abstieg bewundert werden. Das Wochenende nicht überlebt haben allerdings die Bergschuhe des Obmanns ...



Gerd Simon

Bike & Hike Tour auf und rund um die Kammspitze (2.139m)

18.-19.8.12 (SA/SO) - warum nicht mit dem Fahrrad und anschließend zu Fuß auf einen besonderen Berggipfel? Erstmals haben wir in unserem langjährig bewährten "Wackelsteinprogramm" diese Kombination angeboten.

Die Tour hat die Erwartungen der 14 Teilnehmer bei Weitem übertroffen! Das Wetter war vom Feinsten, keine Wolke trübte den Himmel und weil es so warm war, konnten wir auch noch im Miesbodensee auf 1.418 Höhenmeter baden bzw. schwimmen. Sehr romantisch verlief der Abend in der wunderschön gelegenen urigen Ritzingerhütte auf der Viehbergalm, bei Kerzenlicht und Kasnockn essend aus einer großen Schüssel. Das Bettenlager, Plumpsklo sowie der Waschraum sind

jeweils in eigenen kleinen Hütten, rund um das Hauptgebäude angesiedelt.

Am Sonntag zum Frühstück im Freien verwöhnte uns die Sennerin mit frischer selbstgemachter Butter, Speck, Käse, Brot u. Kaffee. Anschließend stiegen wir auf die Kammspitze und genossen die tolle Aussicht zum Grimming, Dachstein, Ennstal, Gröbming u.s.w.

Zahlreiche lästige Mückenschwärme direkt am Gipfel, verhinderten einen längeren Aufenthalt, sie zwangen uns zum vorzeitigen Rückweg. Ein tolles Erlebnis war auch die lange Forststraßenabfahrt nach Bad Mitterndorf/Salzastausee, zurück zu unserem Ausgangspunkt.

Otto Daniel



Die wunderschön gelegene Ritzingerhütte begeisterte die Teilnehmer bei dieser Tour.

Der Blaueisgletscher - der (noch) nördlichste und vielleicht auch kleinste Gletscher der Ostalpen





*Morgenstimmung in
den Dolomiten*

*Nach einer
erfolgreichen Tour in
unseren Alpen ...*



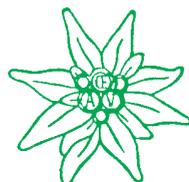
*Altobmann Günter
Spendlingwimmer und
Obmann Gerd Simon am
Gipfel des Kravi hora*

Jubilare 2012

Wir gratulieren recht herzlich und bedanken uns für die langjährige Treue!

25 Jahre	Manfred Gratzl (Waldburg) Christa Grubauer (Walchshof) Michael Grubauer (Walchshof) Johannes Kaindlstorfer (Gallneukirchen) Andreas Kutschera (St. Oswald) DI Andreas Teufer (Freistadt) Christine Winklehner (Freistadt) Veronika Ziegler (Freistadt)
40 Jahre	Dr. Peter Csaicsich (Weitersfelden) Mag. Peter Fischer (Gallneukirchen) Angela Hofbauer (Neumarkt) Maximilian Lubinger (Freistadt) Dr. Peter Matscheko (Kapfenberg)
50 Jahre	Mag. Christoph Kittel (Theresienfeld) Mag. Franz Matscheko (Steyregg)
60 Jahre	Kons. Erwin Ecker (Steyregg) Dr. Wilfried Raffaseder (Freistadt)

Du erreichst unsere Braunberghütte und Pächter Rudi Bründl unter der Telefonnummer 07945 / 76 66 bzw. E-Mail braunberghuette@sektion.alpenverein.at



Geräteverleih (zum Schnuppern)

Pickel, Steigeisen, Klettergurte, Helme, Karabiner, Seile, Biwaksäcke, Zelte usw. (1 Euro / Tag), Lawinenpiepse (2 Euro / Tag)
Schitourenausrüstung komplett Euro 12,-/Tag

Verleih beim Gerätewart
Günther Höller
Trölsberg 55,
4240 Freistadt
Tel.: 0664 / 829 13 12

Herzlich Willkommen

Neubeitritte im Vereinsjahr 2012 (1. 9. 2011 - 31. 8. 2012)

Affenzeller Andreas (Neumarkt), **Aigner Reinhard** (Pregarten), **Birklbauer Klaus** (Sandl), **Breitschopf Maria** (Gutau), **Buchberger Rainer** (Neumarkt), **Dedl Doris** (Freistadt), **Dornstauder Iris und Alexander** (Steyregg), **Dumhart Peter** (St. Georgen an der Gusen), **Eibensteiner Christa** (Freistadt), **Franz Brigitte** (Freistadt), **Gallistl Theresia und Johann** (Untergaisbach), **Gattringer Hilde** (Freistadt), **Grammer Ronald** (Rainbach), **Greul Thomas** (Plesching), **Hackl-Winkler Elisabeth** (Weitersfelden), **Haider Florian** (Freistadt), **Hengl Moritz** (Freistadt), **Hiesl Kathrin** (Kefermarkt), **Höfer Karoline** (Gutau), **Hörbst Jakob** (Rainbach), **Horner Karl** (Neumarkt), **Hutter Martha und Manfred** (Freistadt), **Hutterer Jürgen** (Freistadt), **Kapeller Elisabeth** (Neumarkt), **Kapfer Heidi** (Kefermarkt), **Katzenschläger Philipp** (Unterweißenbach), **Kikinger Harald** (Hellmonsödt), **Klobutschar Eva** (Freistadt), **Kolberger Elisabeth, Lukas und Matthias** (Grünbach), **Köttstorfer Helmut** (Inzersdorf im Kremstal), **Kratschmayr Jesse Samuel und Iris** (Freistadt), **Kreindl Elisabeth und Peter** (Rainbach), **Kutschera Ana Maria, Stefanie, Andreas und Tobias** (St. Oswald), **Lasinger Mena und Josef** (Freistadt), **Leeb Hermann** (Neumarkt), **Lengauer Brigitte, Michaela und Herbert** (Freistadt), **Leopoldseder Gabriela und Karl** (Freistadt), **Leopoldseder Thomas** (Linz), **Miesenberger Christa** (Waldburg), **Moser Herwig** (Freistadt), **Müller Christina** (Wien), **Müller Christine und Leopold** (Grünbach), **Müller Rebecca und David** (St. Oswald), **Noseck Sigrid** (Liebenau), **Oberreiter Sonja und Andreas** (St. Oswald), **Ortner Maria und Karl** (Neumarkt), **Ortner Simon** (Reichenthal), **Pätzold Markus** (Waldburg), **Peherstorfer Veronika und Johannes** (Freistadt), **Pirklbauer Michael** (Reichenthal), **Plöchl Walpurga und Manfred** (Freistadt), **Poimer Cornelia und Martha** (Reichenau), **Prancl Ludwig** (Neumarkt), **Prandstätter Julia und Stefanie** (Königswiesen), **Prinzinger Stefan** (Freistadt), **Pum Karin, Raphaela und Sarah** (Freistadt), **Raffaseder Elisabeth, Johanna, Petra, Niki und Michael** (Freistadt), **Schacherl David** (Sandl), **Scharinger Theresia und Paul** (Neumarkt), **Schenkenfelder Annemarie und Valentin** (Freistadt), **Schoßleitner Miriam und David** (Hagenberg), **Sitter Mauela und Gerald** (Freistadt), **Steininger Benedict** (Freistadt), **Steininger Lisa** (Freistadt), **Steinmaßl Klara** (Grünbach), **Stütz Daniela und Sophia** (Freistadt), **Tanzer Eva, Magdalena, Elias, Martin, Rafael und Sebastian** (Alberndorf), **Tober Claudia** (Unterweißenbach), **Wagner Elisabeth, Judith, Mirjam, Franz und Tobias** (Neumarkt),

Weinzinger

Gertrude (Leopoldschlag),
Wenigwieser Claudia, Heimo und Philipp (Gutau),
Wiesinger Alois (Gutau),
Winkler Felix (Weitersfelden),
Wöhrrer Bernhard (Neumarkt)

Familienermäßigung

Bei Familien, in denen einer oder beide Eltern dem Alpenverein angehören, erhalten Kinder bzw. Jugendliche ohne Einkommen die Mitgliedschaft kostenlos.



Österreichische Post AG, Info.Mail Entgelt bezahlt

www.alpenverein-freistadt.at



Wege ins Freie.